



3. Elternprojektstage

130,- €

➔ Umfang 3 Wochentage (15 UE)

- 1. Tag 5 UE
- 2. Tag 5 UE
- 3. Tag 3 UE

Telefonbereitschaft 2 UE

Bei dieser Variante wird intensiv im Klassenverband an den Themen rund um eine frühe Elternschaft gearbeitet. Dadurch erhalten einerseits die „Eltern auf Probe“ Unterstützung durch ihre Mitschüler und andererseits gewinnen alle Schüler durch aktive Mitarbeit einen stärkeren Einblick in die Thematik.

Workshops, Kleingruppenarbeit, Exkursion

Themen:

- ♦ Lebens- und Berufsplanung
- ♦ Überforderung und Hilflosigkeit
- ♦ Exkursion in die Stadt um örtliche Hilfsmöglichkeiten kennen zu lernen
- ♦ Vorsorgeuntersuchungen Gesundheit und Entwicklung
- ♦ Kontakte zu Hebammen
- ♦ Was kostet ein Baby ?

4. Elterntage

10,- €

Darüber hinaus bieten wir SchülerInnen in den Ferien die Möglichkeit unabhängig vom Schulalltag einen Babysimulator auszuleihen.

Wir

arbeiten:

- ✓ als multiprofessionelles Team
- ✓ mit unterschiedlichen Zusatzausbildungen

Termine nach Vereinbarung

Die Beratungsstelle ist täglich besetzt

Offene Sprechzeiten

Mo bis Fr 8:30– 11:00 Uhr
Do 16:00 – 18:00 Uhr

Tel. 0 73 21/ 2 15 03

schwangerenberatung@awo-heidenheim.de

Geschäftsstelle:
AWO Kreisverband Heidenheim e.V.
Talstr.90
89522 Heidenheim
Tel.: 07321 / 9361 – 0
www.awo-heidenheim.de

Sexualpädagogisches Präventionsangebot zum Thema: Verantwortliche Elternschaft

„ Ich und jetzt ein Baby?!“

Projektarbeit mit Babysimulatoren

AWO Schwangerenberatungsstelle

Bergstraße 8
89518 Heidenheim
0 73 21/ 2 15 03
schwangerenberatung@awo-heidenheim.de



Auf die Frage, warum scheinbar immer mehr Teenager schwanger werden, lassen sich viele Antworten finden. Wie unsere tägliche Arbeit mit minderjährigen Müttern zeigt, kommt es nicht allein durch Unkenntnis oder falsche Anwendung von Verhütungsmitteln zu Teenagerschwangerschaften. Zunehmend werden sie auch als Alternative zu einer fehlenden oder unsicheren Lebens- und Berufsperspektive bewusst oder unbewusst gewählt. Entscheidet sich eine junge Schwangere für das Baby, muss dies nicht grundsätzlich problematisch sein. Da sich jedoch häufig eine verklärte und unrealistische Vorstellung von einem Leben mit Kind vorfinden lässt, ist es in der Präventionsarbeit umso wichtiger diese zum Thema und praktisch erfahrbar zu machen.

Die Projektarbeit mit Babysimulatoren ermöglicht eine intensivere und ganz persönliche Auseinandersetzung mit den Themen rund um eine verantwortungsvolle Elternschaft. Ein Hauptaugenmerk gilt dabei der frühen Elternschaft. Jugendliche können dadurch an eine bewusste Lebens- und Berufsplanung herangeführt werden.

Bei den ersten drei Varianten führen wir ca. 14 Tage vor Beginn eine Informationsstunde für die SchülerInnen durch. An diesem Tag erhalten die SchülerInnen Informationen zur Durchführung des Projektes, sowie zur notwendigen Ausstattung um einen Babysimulator ausleihen zu können. In den darauffolgenden Tagen können sich die SchülerInnen in Rücksprache mit ihren Eltern, entscheiden ob sie einen der fünf Babysimulatoren ausleihen und zu Hause betreuen möchten. Die Zeit bis zum Projektbeginn dient den SchülerInnen zur Organisation der notwendigen Babyausstattung, bei der möglichst alle Schüler der Klasse mit einbezogen werden sollten.

Im Folgenden möchten wir Ihnen unsere vier mögliche Projektvarianten vorstellen:

1. Wochenendelternschaft 90,- €

➔ Umfang: 2 Wochentage+1 Wochenende (8 UE)

Freitag 3 UE
Montag 3 UE
Telefonbereitschaft 2 UE

Diese Form des Projektes ermöglicht zunächst allen SchülerInnen im Klassenverband eine erste Auseinandersetzung mit dem Thema Elternschaft. Über das Wochenende erhalten einzelne SchülerInnen die Möglichkeit sich eigenverantwortlich um einen Simulator zu kümmern, d.h. Entscheidungen über Pflege und Betreuung müssen selbständig getroffen werden. Am Montag werden die Erfahrungen reflektiert und weitere Themen zur frühen Elternschaft bearbeitet.

Freitag (3 UE): Themen:

- ◆ Familie und Partnerschaft
- ◆ kindliche Entwicklung im Mutterleib
- ◆ Risiken durch Alkohol und Drogen
- ◆ Vorstellen, Pflege, Umgang und Demonstration des Babysimulators
- ◆ Ausgabe der Simulatoren

Montag (3UE): Themen:

- ◆ Was wäre wenn ...?
- ◆ Unterstützende Hilfen bei Überforderung
- ◆ Reflexion, Auswertung

2. Schulintegrierte Elternschaft 100,- €

➔ Umfang 3 Wochentage (9UE):

1. Tag 3 UE
2. Tag 1 UE
3. Tag 3 UE
Telefonbereitschaft 2 UE

Bei dieser Variante wird der gesamte Klassenverband intensiver in das Projekt mit einbezogen.

Der reguläre Unterricht findet im Anschluss an die von uns durchgeführten Unterrichtseinheiten weiter statt, d.h. die Babysimulatoren sind während der Unterrichtszeiten anwesend. Am ersten und letzten Projekttag setzen die Schüler sich mit unterschiedlichen Themen aus dem Bereich verantwortliche bzw. frühe Elternschaft auseinander. Am zweiten Projekttag findet in der ersten Unterrichtsstunde eine Reflexion über die ersten Erfahrungen statt. An dieser Stelle ist auch Zeit um auf Fragen oder Schwierigkeiten einzugehen.

1.Tag (3 UE):

- ◆ Themen siehe Wochenendelternschaft
- ◆ Ausgabe der Babysimulatoren

2.Tag (1 UE):

- ◆ Reflexion 1.Tag und 1. Nacht

3.Tag (3 UE):

- ◆ Themen siehe Wochenendelternschaft
- ◆ Abschlussreflexion